

Seniorenzentrum würdigt „stille Helden des Alltags“

Martinsbrezeln als Zeichen des Dankes: Internationaler Tag der Putzfrau für mehr Wertschätzung

Herscheid – Anlässlich des 19. Internationalen Tages der Putzfrau würdigte das Seniorenzentrum Herscheid sein Reinigungspersonal. Mit einem kleinen Dankeschön brachte das Unternehmen seine Wertschätzung und den der Bewohner zum Ausdruck.

„Das Engagement unserer Kollegen im Reinigungsteam ist essenziell für eine Wohlfühlatmosphäre in unserer Einrichtung. Gereinigte Böden, saubere Badezimmer und glänzende Oberflächen machen unseren Bewohnern,

Angehörigen und Personal viel Freude. Auch das zwischendrin kurz Zeit ist für Gespräche zwischen den Reinigungskräften und den Bewohnern ist für uns wichtig“, sagt Einrichtungsleiterin Anke Dahlhaus. Deshalb gab es am internationalen Tag der Putzfrau leckere Martinsbrezeln für die Mitarbeiterinnen in der Frühstückspause.

Der jährlich stattfindende Ehrentag wurde 2004 von der Krimiautorin Gesine Schulz ins Leben gerufen; er wird auch Weltputzfrauentag genannt. In den sogenannten

Karo-Krimis der Autorin ist Privatdetektivin Karo Rutkowsky als Putzfrau tätig. Auf ihren Geburtstag wurde der Ehrentag datiert.

Der internationale Tag der Putzfrau soll auf die Arbeit von Putzfrauen beziehungsweise des Reinigungspersonals weltweit hinweisen und den durch die geleistete Arbeit entstehenden Mehrwert hervorheben. Auch soll auf die Situation von Putzfrauen aufmerksam gemacht werden – für ein besseres Ansehen und Wertschätzung für die Leistung jeden Tag. eb



Zum Tag der Putzfrau freuten sich die Reinigungskräfte des Seniorenzentrums über Martinsbrezeln. FOTO: DAHLHAUS